

# Buur Enno un sien Koh Afrika

Plattdüütsche Figurentheater in de Viöler School

**VIÖL** Düchtig bang weern se ween, Uwe Clausen un Kerstin Heuer-Lehnert vun de Plattdüütsche Vereen Viöl. Hoffentlich kamen noog Tokiekers. To'n drütten Mol giff dat en Plattdüütsche Poppenspeel in de Viöler School. In'n Rahmen vun dat Pole-Poppenspüler-Festival 2014 wiest dat Tournee-Theater Tandra dat Stück „Buur Enno un sien Koh Afrika“.

En merkwürdige Gestell vörn op de Bühn. Half-rund steiht dor en Ding. Süht ut as en Wand ut tosamenflickte Äste. Dortwischen sind Stoffbahnen spannt. Bavenöver so'n Aart Dack. Linker Hand sind verscheden Gerätschaften to sehen: en Sieb, en Melk-Kann, en Bimmel, dorneven en Xylophon un en poor Stöcke.

„Jan, du sitzt da und ich sitz neben Mama.“ De lütte Theelke regeert dat Sitten. Meist sößtig Lüüd sind dor. De Oolen op de Stöhl un de Kinner ganz vörn op de Deel. Stille Deerns un rangelige Jungs. All sind nieli, wat nu wull kamen schall.

Un denn geht dat los. Buur Enno schall opstahn. Koh Lise quält sik hoch. As sik dat hört mit de Moors toerst un

en elegante Schisslaweng mit de Steert. Melken, Fröhstück. Un mit „Im Märzen der Bauer...“ geht dat an de Arbeit op Feld. De swartbunte Koh Lise jümmers mit lang. Op Feld?

De Tokiekers weten gor nich, wohen kieken toerst un toletzt. Wat passeert op de lütte Bühn, wat passeert rundherum? Marta Olejko



**Soveel Figuren:** Marta Olejko un Dörte Kien kriegen se all lebennig maakt. OLDSSEN

maakt passliche Geräusche un Musik. Un op de Bühn?

Een Stoffbahn warrd to en Acker. En Trecker fohrt op un daal. „Dat geht mit Magnet.“ Meent en lütte Schlauberger. Ut en anner Stoffbahn kiekt en Naver mit Fernkieker un wunnert sik.

Sodenni geht dat ruhig in de Nacht. Lichtspeel schient dörch dat Bühnending.

Merkwürdige Geräusche. Buur Enno drömt. Af-ri-ka, Af-ri-ka. So nimmt de Geschicht Fohrt op. Wat schall dat bedüden – Afrika? De Dröme warrn vun Nacht to Nacht duller un duller. De Trecker geht twei, de Fierwehr mutt kamen, de Buur kummt na't Krankenhuis. Koh Lise jümmers mittenmang.

De Multifunktions-Bühn verännert sik vun en Koh-Stall to en ganze Buurnhoff. Nachts wiest de Bühn de Welt ut de Droom. Un warrd twischendörch to en Krankenstuuw mit Dokters in gröön. An't Enn reist dat Bühnending as en grote Schipp över't grote Water. De Weg wiest en grote swarte Plack merrn op dat swartbunte Fell vun Koh Lise. Süht so ut as... Afrika.

De Tokiekers sind so infungen vun dat Stück, dat se meist dat Enn nich mitkriegen doon. Mit soveel Leevde hett Dörte Kien vun dat Tandra-Theater speelt. Un mit soveel Phantasie is dat hochdüütsche Kinnerbook vun Jens Rasmus op en Plattdüütsche Bühn bröcht worrn. De grote Bifall maakt de Vereen Moot för tokamen Jahr.

*Ingwer Oldsen*